Aufstellung von Gasfeuerstätten

Abgasanlage - Verbrennungsluftversorgung

Im Netzgebiet der

Stadtwerke Schwabach GmbH

Es ist beabsichtigt, folgende Gasfeuerstätten zu installieren: Neuanlage ☐ Austausch ☐ Anlagenänderung ☐

Im Anwesen

Straße – Haus-Nr. – Vorder-, Rück-, Seitengebäude | Ort

Stockwerk: ☐ Links ☐ Rechts ☐ Mitte bei Tel./Mobil:

Anschlussnutzer

Aufstellungsort	Fabrikat	Typ	Nennwärme-Leistung (NWL)		Schornstein-anschluss		Raumluft-abhängig		Brenner	
			Heizung	Warm-wasser	Ja	Nein	Ja	Nein	mit Gebläse	ohne Gebläse
					☐	☐	☐	☐	☐	☐
					☐	☐	☐	☐	☐	☐
					☐	☐	☐	☐	☐	☐

Ausgebaute Gasgeräte: Fabrikat/Typ und Leistung _____

Brennwertgerät – Abgasleitung (AGL)

Aufstellungsort	Fabrikat	Typ	NWL Heizung	NWL Warm-wasser	AGL im Schorn-stein	AGL im Schacht	AGL über Dach	AGL über Fassade	AGL System/Typ	Quer schnitt AGL
					☐	☐	☐	☐		

Gemäß der Landesverordnung über Feuerungsanlagen (FeuV) sowie der aktuellen TRGI, wird um Festlegung der geeigneten Abgasanlage und der Verbrennungsluftversorgung gebeten. Skizze siehe Seite 2.

Ort/Datum

Ausführendes Vertragsinstallationsunternehmen
Stempel und Unterschrift

Datenschutzhinweis:
Die persönlichen Daten werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zur Abwicklung des Geräteanschlusses verarbeitet. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden sich auf der jeweiligen Homepage des Netzbetreibers. Auf Wunsch werden diese Informationen auch per E-Mail oder auf dem Postweg verschickt.

Die im o. g. Anwesen vorgesehene/n Gasfeuerstätte/n kann/können wie umseitig angewiesen angeschlossen werden.

Schornsteinfegermeister/in

Name

Ort/Datum

Straße

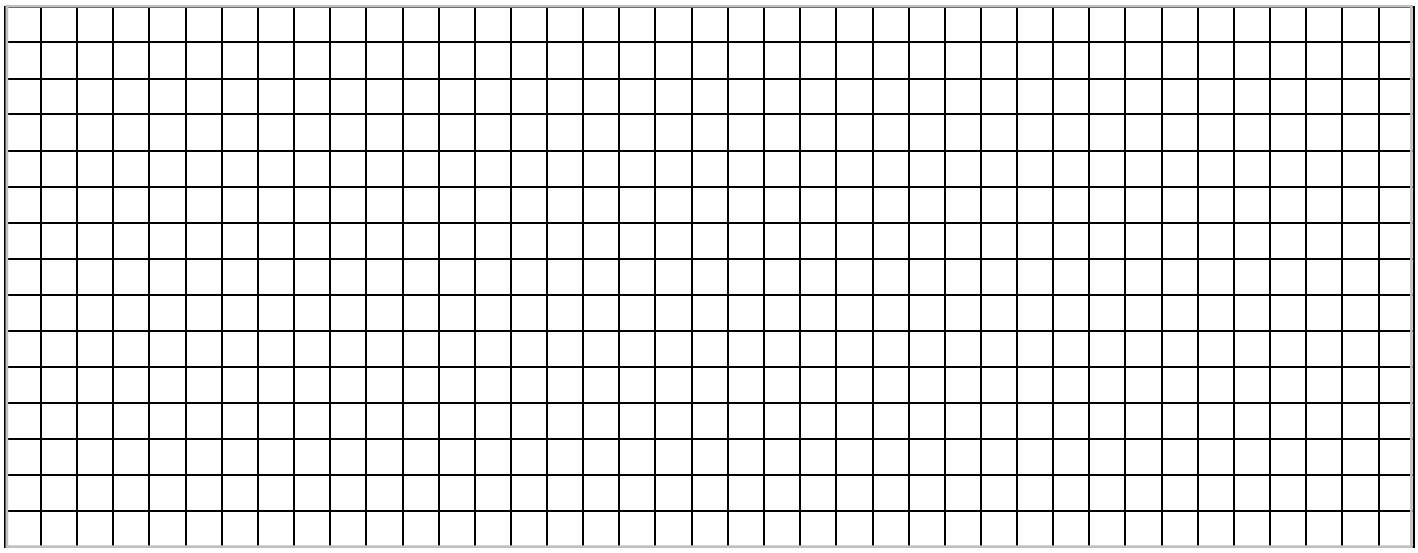
Ort

Schornsteinfegermeister/in
Stempel und Unterschrift

Ort der Anlage/Abnehmer:

Name: _____

Straße: _____ Ort: _____



☐ Für das/die angeführte/n Gerät/e wird/werden der/die in der Skizze angegebene/n Schornstein/e freigegeben.
☐ Für das/die angeführte/n Gerät/e wird/werden der/die in der Skizze angegebene/n Schacht freigegeben.
☐ Für die angegebene Brennwertfeuerstätte wird der feuchtigkeitsunempfindliche Schornstein freigegeben.
☐ Für die angeführte Brennwertfeuerstätte wird der Schornstein für den Einbau der in der Zulassung vorgeschriebenen Leitung freigegeben.
☐ Die Abgase können mittels Zubehörteile, die vom Gerätehersteller mitzuliefern sind, über Dach abgeführt werden.
☐ Die Abgase können über die Außenwand abgeführt werden.

Kaminbelegung:

Belegung des Schornsteins Nr.	1	2	3	Kurzbezeichnung der häufigsten Feuerstätten
Querschnitt in cm				KH = Kohleherd KO = Kohleofen KB = Kohlebadeofen KHK = Kohle(Koks)Heizkessel ÖH = Ölherd ÖO = Ölofen ÖB = Ölbadeofen ÖHK = Ölheizkessel ÖWL = Ölwarmluftheizung GHH = Gasheizherd GR = Gasraumheizer GVWH = Gasvorratswasserheizer GDWH = Gasdurchlaufwasserheizer GUWH = Gasumlaufwasserheizer GHK = Gasheizkessel GWL = Gaswarmluftheizung GBF = Gasbrennwertfeuerstätte GKWH = Gaskombiwasserheizer G/I = Gewerbe/Industrie BHKW = Blockheizkraftwerk Br = Brennstoffzelle
IV. Obergeschoss				
III. Obergeschoss				
II. Obergeschoss				
I. Obergeschoss				
Erdgeschoss				
Keller				

Erforderliche Maßnahmen:

Raum (1)	Maßnahme an der Türe (2)	Maßnahme Fenster in m³ (3)	Kürzel
			Spalte (1) WZ = Wohnzimmer SZ = Schlafzimmer JZ = Jugendzimmer EZ = Esszimmer GZ = Gästezimmer KÜ = Küche LR = Lagerraum FL = Flur AR = Aufstellraum Spalte (2) 1 = 1 x 150 cm² unten 2 = je 150 cm² oben und unten 3 = Überströmdichtung 4 = Türe kürzen um 1,5 cm Spalte (3) Erforderliche Luftmenge in m³, die durch zusätzliche Maßnahmen, z. B. ALD (Außenluftdurchlass-elemente / Fensterfalzlüfter) nachströmen muss

	erforderlich: JA	NEIN
Abgasklappe	☐	☐
Verbrennungsluftverbund	☐	☐
Zuluftöffnung zum Freien in Bodennähe _____	☐	☐
Abluftöffnung zum Freien in Deckennähe _____	☐	☐
Aufstellraum Lüftung nach TRGI 10.3.5	☐	☐
Dunstabzugsleitung nach G 631/gewerbliche Küchen	☐	☐
Es gelten die Anforderungen der aktuellen TRGI	☐	☐

<u>Voraussetzung aller Angaben:</u>
Die Abgasanlage erzeugt einen Unterdruck von 4 Pa im Aufstellraum gegenüber dem Freien.

Bei raumluftabhängigen Feuerstätten dürfen keine weiteren luftabsaugenden Einrichtungen (Ventilator, Dunstabzug etc.) ohne Sicherheitseinrichtungen in der Nutzungseinheit eingebaut werden!

Bemerkungen/Sonstiges: _____